

30. Oktober 2024

Pressemitteilung

Ihr Ansprechpartner
Frank Reichert

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0)711 97676-620
Fax: +49 (0)711 97676-609

frank.reichert@gtue.de

Neue GTÜ-Broschüre „Ratgeber Klassiker“: Umfassender lockerer Leitfaden im Magazinstil

- + **Praktisches Wissen rund um Oldtimer und Youngtimer**
- + **124 Seiten voller spannender Themen und Expertentipps**
- + **Das Beste von gestern – und die Sicherheit von heute**

___ Stuttgart. Eine Schatzkiste voller Informationen, Tipps und Wissen speziell für Oldtimer- und Youngtimer-Enthusiasten: Das ist der neue „Ratgeber Klassiker“ der GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH. Entstanden ist die inhaltsreiche Broschüre unter Mitwirkung renommierter Experten der Prüforganisation. Sie ist bewusst im Magazinstil gehalten: Fundiert und doch locker geschrieben deckt sie über 124 Seiten ein breites Themenspektrum ab – von der Planung von Reparaturen und Restaurierungen über das sichere und genussvolle Reisen mit dem Klassiker bis hin zu rechtlichen und technischen Hinweisen für den Alltag mit einem historischen Fahrzeug. Das alles lässt die Broschüre einen unverzichtbaren Leitfaden für Liebhaber und Besitzer klassischer Fahrzeuge sein. Zugleich macht sie damit Lust auf dieses spannende Hobby.

___ „In Deutschland sind derzeit mehr als 700.000 Pkw im Alter von mehr als 30 Jahren als Oldtimer zugelassen. Dies verdeutlicht die große Begeisterung für historische Fahrzeuge und ihren Stellenwert“, sagt Thomas Emmert, Geschäftsführer der GTÜ. „Mit der neuen Broschüre möchte die GTÜ dieses Interesse weiter fördern und fundiertes Wissen vermitteln – sowohl für Oldtimer-Neulinge als auch für erfahrene Enthusiasten. Unsere Devise dabei: Das Beste von Gestern – und die Sicherheit von heute. Denn obwohl

ein Oldtimer im Durchschnitt nur 3.200 Kilometer pro Jahr zurücklegt, muss auch für klassische Fahrzeuge die Sicherheit zuverlässig gegeben sein.“

___ Von Freizeitfahrern bis hin zum ernsthaften Sammler deckt der Ratgeber eine breite Themenpalette ab – vor allem für Pkw, aber auch rund um klassische Motorräder und Campingfahrzeuge. Die Leser erhalten unter anderem eine Beratung zum Fahrzeugimport und deren Zulassung in Deutschland sowie praktische Tipps zum Erhalt von Patina und zur Pflege der Originalsubstanz ihrer Schätze auf Rädern. Zusätzlich bietet die Broschüre Expertenwissen zur richtigen Reifenauswahl, zu historisch korrektem Tuning sowie den Umgang mit der Elektronik in Youngtimern. Wer ein klassisches Fahrzeug kaufen möchte, findet eine Vielzahl von Hinweisen.

___ Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Planung und Ausführung von Reparatur- und Restaurierungsarbeiten, der Vorbereitung auf die erfolgreiche Hauptuntersuchung und das richtige Einlagern der Fahrzeuge, um Standschäden zu vermeiden. Informationen zu Zulassungsverfahren und Versicherungen für historische Fahrzeuge runden den Ratgeber ab.

___ Die GTÜ nimmt nicht nur die Hauptuntersuchung mit integrierter Abgasuntersuchung vor, sondern bietet darüber hinaus Vollgutachten, Einzelabnahmen und weitere Dienstleistungen an, die den Alltag mit dem Auto, Motorrad, Wohnmobil oder Caravan sicherer machen. Die Sachverständigen erstellen zudem Oldtimer-Gutachten. Diese sind Voraussetzung, damit ein Fahrzeug mit H-Kennzeichen zugelassen oder mit rotem 07-Kennzeichen gefahren werden darf. Weitere Anforderungen: Ein Fahrzeug muss die erste Zulassung vor mindestens 30 Jahren erhalten haben und bestimmte Zustandskriterien erfüllen, um amtlich als Oldtimer anerkannt zu werden. Zusätzlich zu den Fahrzeugprüfungen bietet die GTÜ Dienstleistungen, wie etwa neutrale Unfallgutachten sowie Leasing- und Restwertbewertungen für Privatkunden und Gewerbetreibende an.

___ „Hoheitliche Dienstleistungen wie die Hauptuntersuchung tragen maßgeblich zur Sicherheit auf unseren Straßen bei – unabhängig davon, ob es historische oder jüngere Fahrzeuge sind“, sagt Dr. Frederik Schmidt, Geschäftsführer der GTÜ. „Die regelmäßigen Prüfungen stellen sicher, dass diese automobilen Kulturgüter nicht nur optisch beeindrucken, sondern auch verkehrssicher sind. Bei der GTÜ liegt uns die Sicherheit unserer Kunden und ihrer Fahrzeuge am Herzen.“

___ Der GTÜ „Ratgeber Klassiker“, Ausgabe 2024, ist bei vielen GTÜ-Partnern im gesamten Bundesgebiet kostenlos erhältlich. Mit diesem Leitfaden in der Hand sind Fahrspaß und Sicherheit für Besitzer klassischer Fahrzeuge kein Widerspruch mehr, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH ist die größte amtlich anerkannte Überwachungsorganisation freiberuflicher Kraftfahrzeugsachverständiger in Deutschland und zählt damit zu den größten Sachverständigenorganisationen überhaupt. Sie versteht sich als ein umfassendes Expertennetzwerk. Rund 2.400 selbständige und hauptberuflich tätige Sachverständige, mehr als 2.600 Prüfungingenieurinnen und Prüfungenieure sowie zahlreiche qualifizierte Mitarbeitende stehen an 10.300 Prüfstützpunkten in Werkstätten und Autohäusern sowie an mehr als 860 eigenen Prüfstellen der GTÜ-Vertragspartner zur Verfügung. Die GTÜ-Prüfungingenieurinnen und -Prüfungenieure sind im Sinne der Verkehrssicherheit und des Umweltschutzes tätig.

Gesellschafter der GTÜ sind die drei Sachverständigenverbände: AGS (Arbeitsgemeinschaft der Kfz-Sachverständigen e.V.), BVS-KSV (BVS-Kraftfahrzeugsachverständigen-Verein e.V.) und BVSK (Bundesverband der freiberuflichen und unabhängigen Sachverständigen für das Kraftfahrzeugwesen e.V.).